

Heimatverein

zur Pflege alten Brauchtums e. V.

Der geschäftsführende Vorstand – 53557 Bad Hönningen
Heimatverein e. V. ♦ Rheinblick 2 ♦ 53557 Bad Hönningen

18. 04. 2015

Protokoll der Jahreshauptversammlung für 2014

Datum: Freitag, den 17. 04. 2015

Ort: „Altes Stadtweingut“, Hauptstraße 182, Bad Hönningen

Zeit: 19.00 bis 21.15 Uhr

Anwesende: 22 Mitglieder

Versammlungsleiter: Winfried Lotzmann, Vorsitzender

Protokollführung: Dorothea Meisenheimer, Schriftführerin



TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden und Zustimmung zur Tagesordnung durch die Versammlung

Der Vorsitzende Winfried Lotzmann begrüßte die Anwesenden und entschuldigte einige verhinderte Vereinsmitglieder. Gegen die vorliegende Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben.

TOP 2: Gedenken an die 2014 und I/2015 verstorbenen Mitglieder

Zu Ehren der verstorbenen Mitglieder Toni Gierling und Dr. Theo Peter Hall erhoben sich die Versammlungsteilnehmer von ihren Plätzen und gedachten ihrer in einer Schweigeminute. Einbezogen in das Gedenken wurden die 150 Todesopfer der Flugzeugkatastrophe, am heutigen Tag in einer bewegenden Trauerfeier im Kölner Dom gedacht.

TOP 3: Bericht des Vorsitzenden

In seinem Rechenschaftsbericht hob der Vorsitzende den Unterhalt und die Bewirtschaftung des Heimatmuseums „Hohes Haus“ als zeit- und arbeitsintensive Kernaufgabe des Heimatvereins hervor und würdigte hierbei insbesondere das Engagement von Josef Frömbgen, Ingrid Wester und Margret Mertins. Auch die Mithilfe von Paul Gerber wurde anerkennend erwähnt. In seiner Rückschau auf die Aktivitäten im Jahr 2014 erinnerte W. Lotzmann an die Ausstellungen „Rheinromantik“, „Kleindenkmale in der Stadt“ und „Spuren der Erinnerung an den 1. Weltkrieg“ sowie den Lesenachmittag im Hohen Haus, das traditionelle Erntedankfest, den gut besuchten Mundartabend und die Krippenausstellung. Am „Tag des offenen Denkmals“ hatte der Heimatverein wieder Führungen im Schloss Arenfels angeboten, an denen 800 Personen teilnahmen. W. Lotzmann informierte über den Einbau einer neuen Heizung im Hohen Haus, die Verpflichtung zur Zahlung des Ausgleichsbetrags in Höhe von 352 Euro und das Problem der Verschmutzung durch Tauben. Er dankte der Firma Loth und besonders der Feuerwehr für ihre Einsätze. Anschließend berichtete Peter Haardt in seiner Funktion als Mitglied der AG „Sanierung der Außenfassade“ über den aktuellen Sachstand. Er schilderte die bisherigen Begutachtungen und hofft, dass im nächsten Jahr die erforderliche Sanierung der Fassade des Hohen Hauses durchgeführt werden kann.

Im Hinblick auf den hohen Vorbereitungsaufwand für die Ausstellungen bat der Vorsitzende, verstärkt für den Besuch der Veranstaltungen im Hohen Haus zu werben. Die aktuelle Mitgliederzahl des Heimatvereins beträgt 212.

TOP 4: Kassenbericht

Schatzmeister Michael Schwarz stellte den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2014 vor und erläuterte die Einnahmen, Ausgaben und Kontostände. Einschließlich einer zweckgebundenen Spende betrug der Überschuss 29.000 Euro; ein Betrag der uns absehbar, bei der Sanierung der Fassade, die notwendige Finanzierung sichert! Auch für das nächste Geschäftsjahr ist mit einem Überschuss zu rechnen.

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers und Vorstandes

Die Prüfung der Kasse durch die Prüfer Walter Breitenbach und Hans-Werner Kaiser fand am 14. April von 19.00 bis 19.30 Uhr im Haus des Kassierers statt und ergab keine Beanstandungen. Die Einnahmen und Ausgaben waren ordnungsgemäß verbucht und das Belegwesen war übersichtlich geführt. Die Kassenprüfer, die an der Versammlung nicht teilnehmen konnten und deren Bericht verlesen wurde, empfahlen der Mitgliederversammlung, dem Schatzmeister Entlastung zu erteilen.

Beschluss (einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen): Dem Schatzmeister Michael Schwarz und dem Vorstand wird Entlastung erteilt.

TOP 6: Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 3 und 4

Es ergab sich kein Gesprächsbedarf.

TOP 7: Jahresprogramm 2015

Jeder Teilnehmer der JHV erhielt ein Exemplar des Jahresprogramms und der Vorsitzende stellte die einzelnen Veranstaltungen vor. Im Mai wird die Ausstellung „Das Handwerk und dessen Werkzeuge“ eröffnet. Auf vielfachen Wunsch findet am 30. Mai ein Rundgang mit Informationen zur „Geologie des Rheinlaufes“ statt. Die Ausstellung „Tabak, Feuer, Blauer Dunst – die Utensilien des Rauchens“ ist im Juni und Juli zu sehen. Es folgt die Ausstellung „Die weiße Flotte - Personenschiffe erobern den Rhein“ in den Monaten August und September. Am „Tag des offenen Denkmals“ werden wieder Führungen im Schloss Arenfels und im Hohen Haus angeboten. Das Erntedankfest findet am 27. September statt. Der Lesenachmittag „Gruselzeit im Hohen Haus“ ist für den 16. Oktober geplant und der diesjährige Vereinsausflug mit Besuch des Heimatmuseums in Niederbreitbach findet am 24. Oktober statt. Der traditionelle Mundartabend wird am 13. November veranstaltet und die Adventsausstellung ist am 28. und 29. November geöffnet.

TOP 8: Perspektiven des Heimatvereins / wie sehen Mitglieder die Zukunft des Hohen Hauses

Wie in den vergangenen Jahren stellte der Vorsitzende die Frage, wie sich der Heimatverein mit seinen Verpflichtungen für das Hohe Haus und seinen Veranstaltungsangeboten weiter entwickeln kann. Es werden dringend jüngere Kräfte mit neuen Ideen und der Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit benötigt. Da sich der Heimatverein entsprechend seiner Satzung mit geschichtlichen und denkmalpflegerischen Aufgaben in der Stadt befasst, stellt sich die Frage, wie man zukünftig Jüngere für Geschichte und Denkmale interessieren kann. In diesem Zusammenhang sprach er folgende Jubiläen an:

2015: 125 Jahre Kali-Chemie-Werk Hönningen

2016: 125 Jahre Karnevalsverein

2017: 800 Jahre Ariendorf

2019: 1000-Jahrfeier Stadt Bad Hönningen

Stadtbürgermeister Guido Job und die Ehrenvorsitzende Ingeborg Düren wiesen darauf hin, dass sich alle Vereine, auch der der Heimatverein, frühzeitig mit dem Stadtjubiläum befassen sollten; eine Aufgabe die aber nur mit dem Engagement „VIELER“ zu bewältigen ist!

TOP 9: Verschiedenes

Der Vorsitzende griff nochmals das Thema der Altersstruktur des Vereins/ Vorstandes auf und die damit verbundene Frage „**Wie wird der Verein, das Hohe Haus mit Museum in 5, 7 oder auch 15 Jahren dar stehen?**“ Dieser Frage müssen wir uns heute stellen und Ideen entwickeln Was können, sollten und müssen wir verändern, anstoßen, neu entwickeln? Dies geht sicherlich über den Vorstand hinaus(!); auch die Mitglieder werden zu diesen Aufgaben um Mitarbeit gebeten.

Es ergab sich dazu eine anregende Diskussion mit ersten Vorschlägen:

Um BürgerInnen unter 50 für den Heimatverein zu interessieren, regte eine Versammlungsteilnehmerin an, Themen aus der jüngeren Stadtgeschichte aufzugreifen; z.B. die Geschichte des Geschäftslebens und dessen Entwicklung in Bad Hönningen. Weiterhin wurde angeregt, einen reduzierten Mitgliederbeitrag für Studenten und Auszubildende einzuführen. Der Vorschlag, dass sich der Heimatverein auch auf einer Facebook-Seite präsentieren sollte, wurde aufgenommen. W. Schüller wird dies organisieren.

Mit einem Dank für die rege Mitarbeit und das Interesse schloss der Vorsitzende die Jahreshauptversammlung um 21:35.

gez. Winfried Lotzmann

(Vorsitzender)

gez. Dorothea Meisenheimer

(Schriftführerin)

*Vorsitzender Winfried Lotzmann, Rheinblick 2 * 53557 Bad Hönningen * Tel.: 02635/1784*

*Schriftführerin Dorothea Meisenheimer, Im Vogelsang 3a * 53557 Bad Hönningen * Tel.: 02635/3284*